

Save the date

Mehr Wasser im Grünland – Chancen und Herausforderungen für Landwirtschaft und Naturschutz

16. September 2026, 10:00 – 16:30 Uhr, Bremen (Am Speicher XI)

Der Bund hat im April 2026 eine Förderrichtlinie für Maßnahmen zum Schutz von Moorböden *vorgelegt* ([FRL Palu](#)) Nachdem in Niedersachsen bereits eine Serie von Informationsterminen angeboten wurden, möchten wir sie nun auch in Bremen vorstellen.

Anknüpfend an die vergangenen Moorgipfel in Bremen und Osterholz sollen dabei die Chancen und Herausforderungen für Bremen mit Bremer und überregionalen Akteur*innen diskutiert werden.

Vorläufiges Programm:

- A. Grußwort Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft; Grußwort des Landwirtschaftsverbandes
- B. „Auf dem Weg zu einem Bremer Landesmoorschutzprogramm“ – Wie gelingt ein kooperativer Moorschutz, der die Belange von Landwirtschaft, Naturschutz und Klimaschutz gleichermaßen berücksichtigt?
- C. Wissenschaftliche Begleitforschung zu wiedervernässten Moorböden und Bewirtschaftung
- D. FRL Palu (Vorstellung durch die Landwirtschaftliche Rentenbank) und Vernetzungsmöglichkeiten
- E. Erfahrungen aus der Praxis: binnen und buten Bremen (u.a. GreenMoor II)

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Verbände und Institutionen aus Landwirtschaft und Naturschutz, an Landwirt*innen in Bremen und umzu, an die Bremischen Deichverbände sowie Wasser- und Bodenverbänden, an Behörden und sonstige interessierte Teilnehmer*innen. Wir freuen uns daher, wenn Sie die E-Mail an andere Interessierte weiterleiten. Die Veranstaltung ist kostenfrei und aus Raumgründen auf 70 Teilnehmer*innen begrenzt. Die Veranstaltung findet im Auditorium der Hochschule für Künste im Speicher XI 8 in Bremen statt. Das Programm und der Link zur Anmeldung folgen.

Kontakt für Rückfragen und Vorab-Anmeldung: ank@umwelt.bremen.de